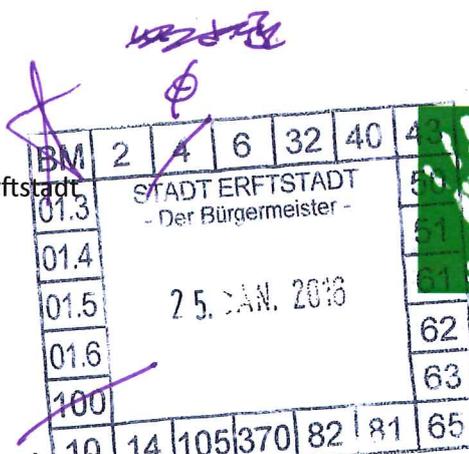


Bürgermeister der Stadt Erfstadt
Volker Erner
Am Holzdammm 10
50374 Erfstadt



Bürgerantrag bezüglich der aktuellen Betreuungssituation in den Kindertageseinrichtungen und die Integration von Flüchtlingskindern

68/2016

Sehr geehrter Herr Erner,

in einer Zeit, in der der Ausdruck „Wir schaffen das“ das Handeln aller prägt und motiviert, möchte der Stadtelternrat auf die kommenden Probleme wegen der knappen Betreuungsplätze und den hohen Bedarf an solchen hinweisen.

Im letzten Jahr war die Betreuungssituation Erfstädter-Kindern bereits angespannt und nicht alle Eltern haben einen Betreuungsplatz für Ihre Kinder bekommen und/oder nicht die erforderlichen Zeiten.

In diesem Jahr wird sich diese Situation aus unserer Sicht nicht spürbar verbessern. Dazu kommt nun, dass Erfstadt, durch die Anzahl von aufgenommenen Flüchtlingsfamilien, welche ebenfalls einen Betreuungsplatz benötigen, noch mehr unter Druck gerät.

Es stellt sich die Frage, wie „die Verwaltung“ mit dem Thema umgeht:

1. Wie sieht das erforderliche Konzept für die Integration von Flüchtlingskindern aus?
2. Wann ist mit der Aufnahme von Flüchtlingskindern zu rechnen?
3. Wie groß ist die Zahl der aufzunehmenden Flüchtlingskinder?
4. Wie ist die aktuelle Stellenbesetzung/Springerbesetzung in den städtischen Kita's?
5. Gibt es geeignetes pädagogisches Personal für die Integration in die Kita-Gruppen?
6. Ist es eventuell möglich Einrichtungen für eine Nachmittagsbetreuung von 1-2 Stunden zu nutzen, in der sich eventuell sogar Eltern mit Ihren Kinder gemeinsam um die Betreuung von Flüchtlingskindern kümmern könnten?

Sinn und Zweck muss es sein, die Kinder vor dem Schuleintritt möglichst weit in der deutschen Sprache und in der Interaktion mit anderen Kinder voranzubringen.

Der Stadtelternrat sieht „Probleme“ auf alle Beteiligten zukommen. Wir bitten Sie und Ihre Verwaltung, uns daher auf diese Fragen eine Antwort zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Regelin

Für den Stadtelternrat der Stadt Erfstadt